

## Halbjahresbericht Rat 01.01.2018 - 30.06.2019

Vorlagennummer	TOP-Betreff	Sitzung	Beschluss	Erledigt	Nicht Erledigt	Sachstand
695/2017-6	Erneuerung der Dreifach-Sporthalle der Europaschule	19.10.2017	<p>Der Rat</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. beschließt, die Entscheidung der Frage zu Sanierung oder Ersatzbau der Turnhalle der Europaschule gem. § 1 Abs. 2 S. 1 der Zuständigkeitsordnung an sich zu ziehen,</li> <li>2. beschließt, die Turnhalle der Europaschule durch einen Ersatzneubau zu ersetzen,</li> <li>3. beschließt, den ursprünglichen Auftrag an die Fa. Schüßler-Plan, Köln, über 42.800 € brutto zur Vorbereitung und Durchführung einer Funktionalauschreibung zur Erweiterung der Europaschule Bornheim durch einen Totalunternehmer um den Ersatzbau der Turnhalle zur neuen Gesamtauftragssumme von 67.260,17 € brutto zu ergänzen,</li> <li>4. beauftragt die Verwaltung, die Wirtschaftlichkeit einer Photovoltaikanlage zu prüfen und von einer Prüfung als Veranstaltungshalle abzusehen.</li> </ol>	X	X	zu 1,3,4: erledigt zu 2: Maßnahme ist in der Umsetzung
844/2018-6	Umzug Containeranlage Simon-Arzt-Straße	13.12.2018	<p>Der Rat</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. beschließt, die Entscheidung über den Umzug der Containeranlage Simon-Arzt-Str. gem. § 1 Abs. 2 der Zuständigkeitsordnung der Stadt Bornheim an sich zu ziehen,</li> <li>2. beauftragt die Verwaltung, den Wohncontainer von der Simon- Arzt- Str. für max. 20 Personen am Standort Feldchenweg aufzustellen.</li> </ol>	X	X	zu 2: Der Beschluss wurde noch nicht umgesetzt, da zzt. noch geprüft wird, ob die Anlage veräußert werden soll.
790/2018-7	Bürgerwerkstatt Bahnhof Roisdorf; Vorstellung der Ergebnisse und der daraus entwickelten Planungen	13.12.2018	<p>Der Rat beschließt,</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis zu nehmen,</li> <li>2. die vorliegenden Planungen in einer Informationsveranstaltung für die</li> </ol>	X	X	zu 1 und 2: erledigt zu 3. bis 5. Es ist nur schrittweise Abarbeitung der Beschlüsse möglich, da einzelne Schritte aufeinander

## Halbjahresbericht Rat 01.01.2018 - 30.06.2019

Vorlagennummer	TOP-Betreff	Sitzung	Beschluss	Erledigt	Nicht Erledigt	Sachstand
			<p>Bürger vorzustellen,            3. die Verwaltung zu beauftragen, auf Grundlage der vorliegenden Ergebnisse der Bürgerwerkstatt Bahnhof Roisdorf die Fortführung des Verfahrens zum Bebauungsplan Ro 21 durchzuführen,            4. die Verwaltung zu beauftragen, zwecks Konkretisierung der Planungen zur Aufwertung des Bahnhofes Roisdorf und dessen unmittelbaren Umfeldes,            4.1 eine technische Planung für die Bahnanlagen zu veranlassen sowie            4.2 eine konkretisierende gestalterische Planung des Bahnhofsvorplatzes sowie der Rückseite Rosental inklusive der Fläche EMKA-Markt, nach der 2. Bürgerwerkstatt, durchzuführen.            5. die Verwaltung auf Antrag der SPD-Fraktion zu beauftragen,            5.1 die Variante Kreisverkehrsplatz mit in die Lupe 1 und 2 aufzunehmen und zusätzlich den Bürgern die Kreisverkehrsplatzvariante in den geplanten weiteren Informationsveranstaltungen vorzustellen.            5.2 auf der Grundlage auch der Variante Kreisverkehrsplatz das Verfahren ebenfalls fortzuführen und eine konkretisierende Planung des Bahnhofsvorplatzes durchzuführen            5.3 auf der Bonner Straße, vor der Einmündung der Brunnenallee aus Richtung Bornheim, eine weitere Bushaltestelle vorzusehen.            5.4 zur Konkretisierung zukünftiger Planungen im Bereich des B-Plans Ro 21 das Arbeitsfeld der Bürgerwerkstatt „Bahnhof Roisdorf“ auf weitere Flächen im</p>			<p>der aufbauen. Beschlüsse beinhalten Arbeitsschritte, die umfangreiche Vorplanungen und Organisations-/bzw. Abstimmungsprozesse erfordern.</p>

## Halbjahresbericht Rat 01.01.2018 - 30.06.2019

Vorlagennummer	TOP-Betreff	Sitzung	Beschluss	Erledigt	Nicht Erledigt	Sachstand
			<p>vorgenannten Bebauungsplan auszudehnen.                      5.5 zeitnah dazu wieder zu einer Bürgerwerkstatt mit den interessierten Bürgerinnen und Bürgern einzuladen. Vorher sind die Ergebnisse der Bürgerwerkstatt vom 10. Oktober 2017 und 11. April 2018 auf der städtischen Internetseite zu veröffentlichen und im Amtsblatt bekanntzugeben.                      5.6 den Bedarf an Park &amp; Ride bzw. an Bike &amp; Ride-Stellplätzen zu ermitteln, eine Kostenschätzung dazu auszuarbeiten und diese Zahlen mit in die Bürgerwerkstatt einfließen zu lassen.</p>			
699/2018-7	Bebauungsplan Me 17; Beschluss zur frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit	13.12.2018	<p>Der Rat beschließt,</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. das Plangebiet geringfügig zu vergrößern,</li> <li>2. die Straßenraumplanung zum Ausbau der Offenbachstraße sowie des Knotenpunktes Schubertstraße (K 33) zur Kenntnis zu nehmen,</li> </ol> <p>Der Rat beauftragt die Verwaltung,</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>3. den für den Ausbau erforderlichen Grunderwerb durchzuführen,</li> <li>4. die erforderlichen Haushaltsmittel in der Finanzplanung zu berücksichtigen,</li> <li>5. die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB mit dem vorliegenden Vorentwurf des Bebauungsplanes Me 17 in der Ortschaft Merten und der Darlegung der allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung,</li> <li>6. die Planung für die Dauer von 4 Wochen öffentlich auszulegen,</li> <li>7. die Straßenraumplanung und den Entwurf des Bebauungsplans in einer Anlieger- und Einwohnerversammlung vorzustellen und dem Aus-</li> </ol>	X	X	<p>zu 1,2,4,5,6: erledigt                      zu 3. der Grunderwerb kann erst nach Abschluss der Planung getätigt werden                      zu 7. Anlieger- und Einwohnerversammlung wurde durchgeführt,                      zu 8,9,10,11,12: erledigt</p>

## Halbjahresbericht Rat 01.01.2018 - 30.06.2019

Vorlagennummer	TOP-Betreff	Sitzung	Beschluss	Erledigt	Nicht Erledigt	Sachstand
			<p>schluss über das Ergebnis zu berichten,</p> <p>8. zu prüfen, ob es sich bei der Offenbachstraße um eine Straße handelt, die nicht end-ausgebaut ist, so wie es in der Vorlage beschrieben ist (bei der sich die Erhebung der Anliegerbeiträge nach § 127 ff BauGB richtet und nicht nach dem KAG),</p> <p>9. zu prüfen, auf welcher Grundlage die Finanzierung des Ausbaus des Knotenpunkts an der K 33/Schubertstraße erfolgen kann, insbesondere im Hinblick auf die vorgeschlagene Variante 2,</p> <p>10. zu prüfen, ob eine Finanzierung dieses Ausbaus des Knotenpunktes auch unter Beteiligung von Kreis und Land oder durch den Einsatz von Fördermitteln möglich ist,</p> <p>11. zu prüfen, ob die Kosten für die Lichtsignalanlage bzw. für den Kreisverkehrsplatz in die Gesamtkosten für den Ausbau der Offenbachstraße einfließen werden und ob sie umlagefähig sind,</p> <p>12. zu prüfen, ob eine Verkehrsführung als Einbahnstraßenführung den Berg herunter möglich ist und alternativ eine Strecke zu suchen, die den Verkehr bergauf regelt.</p>			
849/2018-7	Gemeinsamer Antrag der Fraktionen CDU, UWG und FDP vom 27.11.2018 betr. Gründung einer Stadtentwicklungsgesellschaft	20.02.2019	Der Rat beauftragt die Verwaltung, die Gründung einer Stadtentwicklungsgesellschaft nach dem Vorbild der Stadt Niederkassel zu prüfen und die im Antrag genannten Tätigkeitsfelder in die Prüfung einzubeziehen.		X	Prüfung erfolgt derzeit unter Einbeziehung der Wirtschaftsförderungsgesellschaft mit externer Beratung

## Halbjahresbericht Rat 01.01.2018 - 30.06.2019

Vorlagennummer	TOP-Betreff	Sitzung	Beschluss	Erledigt	Nicht Erledigt	Sachstand
520/2018-5	Integration Schülerspezialverkehr in den öffentlichen Personennahverkehr ab dem Schuljahr 2019/2020	13.12.2018	<p>Der Rat</p> <p>1. beschließt die Integration des Schülerspezialverkehrs in den Linienverkehr im Rahmen der Weiterentwicklung des ÖPNV-Angebotes gemäß dem vom Rhein-Sieg-Kreis entwickelten Konzept zum Schuljahresbeginn 2019 / 2020</p> <p>2. beauftragt die Verwaltung, die Ausschreibungen der Schwimm-, Sport- und Sonderfahrten durchzuführen.</p> <p>RM Prinz bittet die Anregung aufzunehmen, ob es möglich wäre, eine zusätzliche Haltestelle an der Richard-Piel-Straße und eine Haltestelle an der Ecke Nahestraße/Rheinstraße am Kriegerdenkmal einzurichten.</p> <p>Der Bürgermeister sagt zu, dass der Tenor aufgenommen wird, dass im Sachverhalt der Satz „Haltestellen an der Kölner Landstraße/Elbestraße sind generell jedoch nicht vorgesehen“ nicht gewünscht ist.</p>	X	X	<p>zu 1,2: erledigt</p> <p>In Fahrtrichtung Uedorf wird eine neue Haltestelle "Hersel-Richard-Piel-Straße in Höhe Gartenstraße 139 (vor Glascontainer) errichtet. In Fahrtrichtung Hersel wird zunächst eine mobile neue Haltestelle "Hersel Richard-Piel-Straße vor Haus Nr. 3 eingerichtet. Es wird derzeit geprüft, ob die Auswirkungen auf den ruhenden Verkehr (Stellplätze) durch eine dauerhafte Versetzung des Haltestellenschildes an anderer Stelle verringert werden können. Eine Haltestelle in der Nahestraße wurde aufgrund der geringen Schülerzahlen nicht in Betracht gezogen und war daher nicht Gegenstand der damaligen Prüfung.</p>